

# Personalfragebogen

Für geringfügig entlohnte oder kurzfristig Beschäftigte

Der Personalfragebogen dient ausschließlich als interne Arbeitshilfe. Fragen zum Ausfüllen des Fragebogens sind an den Arbeitgeber zu richten, der sie aushändigt. Grundsätzliche Fragen zur geringfügigen Beschäftigung beantwortet die Minijob-Zentrale.

## 1. Persönliche Angaben

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_

Rentenversicherungsnummer: \_\_\_\_\_

*Falls keine Rentenversicherungsnummer angegeben werden kann*

Geburtsname: \_\_\_\_\_

Geschlecht:  männlich  weiblich

Geburtsdatum, Geburtsort: \_\_\_\_\_

Bankverbindung (IBAN) \_\_\_\_\_

## 2. Angaben zur gesetzlichen Krankenversicherung

Ich bin in der gesetzlichen Krankenversicherung versichert

ja, bei (Krankenkasse) \_\_\_\_\_

nein

## 3. Status bei Beginn der Beschäftigung

Schüler(in)

Selbstständige(r)

Student(in)

Arbeitnehmer(in)

Schulentlassene(r)

Arbeitslose(r)

Studienbewerber(in)

Arbeitnehmer(in) in Elternzeit

Wehr- / Zivildienstleistende(r)

Arbeitnehmer(in) im unbezahlten Urlaub

Beamtin / Beamter

Sonstige: \_\_\_\_\_

#### 4. Weitere Beschäftigungen

a) geringfügig entlohnte Beschäftigte (450-Euro-Jobs)

Es besteht / bestehen derzeit ein oder mehrere andere Beschäftigungsverhältnisse

nein

ja, ich übe derzeit folgende Beschäftigungen aus:

Arbeitgeber mit Adresse	Beschäftigt als	Die Beschäftigung ist
1.		<input type="checkbox"/> geringfügig entlohnt <input type="checkbox"/> nicht geringfügig entlohnt
2.		<input type="checkbox"/> geringfügig entlohnt <input type="checkbox"/> nicht geringfügig entlohnt
3.		<input type="checkbox"/> geringfügig entlohnt <input type="checkbox"/> nicht geringfügig entlohnt

**Anmerkung:** Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung liegt vor, wenn das monatliche Arbeitsentgelt 450 Euro regelmäßig nicht überschreitet.

Bei Addition der Bruttoarbeitsentgelte aus der / den bereits ausgeübten geringfügig entlohten Beschäftigung(en) und der in diesem Fragebogen betroffenen Beschäftigung ergibt sich ein Betrag der 450 Euro im Monat übersteigt.

ja

nein

**Der Arbeitgeber ist unverzüglich darüber zu informieren, wenn das Arbeitsentgelt aller geringfügig entlohter Beschäftigungen zusammengenommen den Betrag von 450,00 Euro im Monat überschreitet.**

b) Für kurzfristige Beschäftigte

Im laufenden Kalenderjahr habe ich bereits eine / mehrere befristete Beschäftigungen ausgeübt

nein

ja, im laufenden Kalenderjahr habe ich folgende befristete Beschäftigungen ausgeübt:

Beginn und Ende der Beschäftigung	Arbeitgeber mit Adresse
1.	
2.	
3.	

**Anmerkung:** Eine kurzfristige Beschäftigung liegt vor, wenn die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist.

## 5. Verzicht auf Rentenversicherungsfreiheit

Der Arbeitnehmer einer geringfügig entlohnten Beschäftigung kann auf die Versicherungsfreiheit in der gesetzlichen Rentenversicherung durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Arbeitgeber verzichten, um volle Ansprüche in der Rentenversicherung zu erwerben. In diesem Fall trägt der Arbeitnehmer die Differenz zwischen Pauschalabgaben und vollem Beitrag zur Rentenversicherung (§ 5 Abs. 2 Satz 2 SGB VI). Bezieher von Arbeitslosengeld II (ALG II) sollten beachten, dass für die Dauer der Aufstockung der Rentenversicherungsbeiträge in der Beschäftigung nach dem Sozialgesetzbuch gleichzeitig keine Rentenanwartschaft aufgrund des ALG II-Bezuges erworben werden können.

- Ich **verzichte nicht** auf die Versicherungsfreiheit in der Rentenversicherung.
- Ich verzichte auf die Versicherungsfreiheit in der Rentenversicherung. Der Arbeitgeber zahlt die Pauschalabgaben. Der Arbeitnehmer trägt die Differenz zwischen Pauschalabgaben zur Rentenversicherung und dem vollen Beitragssatz zur Rentenversicherung, d. h. er stockt den Pauschalbeitrag auf. Den Arbeitnehmeranteil am Beitrag zur Rentenversicherung zieht der Arbeitgeber vom Arbeitsentgelt ab. Der einmal ausgesprochene Verzicht auf die Rentenversicherungsfreiheit kann nicht rückgängig gemacht werden.

Es besteht eine weitere geringfügige Beschäftigung in der ich schriftlich auf die Rentenversicherungsfreiheit verzichtet habe

- ja
- nein

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen. Ich verpflichte mich, meinem Arbeitgeber alle Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

\_\_\_\_\_  
Ort Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift